

Was investiert die Stadt Ottweiler?

Neben den bisher dargestellten Positionen des laufenden Verwaltungsbetriebes ist es zur Erhaltung und Verbesserung der kommunalen Infrastruktur und somit der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ottweiler notwendig, Investitionen vorzunehmen. Im wesentlichen handelt es sich dabei um Baumaßnahmen, Erwerb von Grundstücken sowie Anschaffung von Maschinen und Fahrzeugen und anderem beweglichem Vermögen.

Das Investitionsprogramm 2013, das Bestandteil des Haushaltsplanes ist, sieht Neuinvestitionen von insgesamt **974.500 €** vor.

Investiert wird in folgenden Bereichen:

Bau von Krippenplätzen und Qualitätsverbesserung in Kita's und Grundschulen	118.000,00 €
Verbesserung der Infrastruktur und Umweltschutz	155.000,00 €
Fortsetzung der Stadtsanierung	116.000,00 €
Verbesserung des Brandschutzes	107.000,00 €
Förderung von Sport, Freizeit und Tourismus	13.000,00 €
Sanierung des Bahnhofs und Schaffung von Parkraum	275.000,00 €
Ersatzbeschaffungen für Verwaltung, Bauhof und Fuhrpark	190.500,00 €

Die Investitionsmaßnahmen teilen sich auf in Baumaßnahmen (534.000 €), Grundstückskäufe (51.000 €), Erwerb von beweglichen Sachen (360.500 €) und investive Zuweisungen für Investitionen Dritter (29.000 €).

Die Finanzierung erfolgt mittels Zuschüssen, Beiträgen, Verkaufserlösen sowie der Neuaufnahme von langfristigen Investitionskrediten in Höhe von 516.500,00 €.

Nach Berücksichtigung der Tilgungsrate für 2013 in Höhe von rd. 532.000,00 € betragen die langfristigen Verbindlichkeiten der Stadt Ottweiler zum 31.12.2013 planmäßig rd. 8,3 Mio. Euro.

Der aktuelle Haushaltsplan wird jeweils nach Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde unter www.ottweiler.de unter der Rubrik Rathaus veröffentlicht.

Bürgerinformation zum Haushaltsplan 2013 der Stadt Ottweiler



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Haushaltsplan 2013 befindet sich in der Beratung und soll am 16.05.13 vom Rat der Stadt Ottweiler beschlossen werden. Das umfangreiche Werk bildet die finanzielle Grundlage des Verwaltungshandelns im Laufe eines Jahres. Auf den folgenden Seiten wurden wichtige Kennzahlen zusammengestellt. Diese sollen Ihnen einen bürgernahen und transparenten Einblick in den Haushalt der Stadt vermitteln.

Wie in den meisten saarländischen Städten und Gemeinden ist auch der Haushalt der Stadt Ottweiler strukturell defizitär. In den vergangenen Jahren führten vor allem sinkende Zuweisungen des Landes und geringere Steuereinnahmen bei gleichzeitig steigenden Ausgaben, insbesondere im Sozial- und Jugendhilfebereich, zu hohen Defiziten in den Haushalten der Städte und Gemeinden. Die Verankerung der so genannten „Schuldenbremse“ im Grundgesetz als Konsequenz aus den Konsolidierungshilfen des Bundes für das Land wurde auch auf die saarländischen Kommunen übertragen. Das bedeutet, dass der Handlungsspielraum der Stadtverwaltung durch die Limitierung von Investitionskrediten stark eingeschränkt wird und dass durch Anpassung von Steuern und Abgaben bzw. mittels Erzielung zusätzlicher Erträge weitere Einnahmen zu generieren oder durch die Reduzierung bisheriger kommunaler Leistungen Kosten zu senken sind, damit ab dem Jahr 2020 keine neuen Liquiditätskredite aufgenommen werden müssen.

Nach heutigem Stand kann dieses ehrgeizige Ziel erreicht werden. Voraussetzung dafür ist, dass der eingeschlagene Konsolidierungsweg konsequent fortgesetzt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Schäfer
Bürgermeister der Stadt Ottweiler

Woher kommen die kommunalen Gelder?

Grundsteuer	1.304.200,00 €	6,81%
Gewerbesteuer	1.600.000,00 €	8,35%
Stadtanteil an der Einkommensteuer	4.718.556,00 €	24,63%
Stadtanteil an der Umsatzsteuer	280.368,00 €	1,46%
Vergnügungssteuer	60.500,00 €	0,32%
Hundesteuer	83.000,00 €	0,43%
Familienleistungsausgleich	644.808,00 €	3,37%
Schlüsselzuweisungen	5.534.904,00 €	28,89%
Zuweisung "Kommunaler Entlastungsfonds"	276.627,00 €	1,44%
andere Zuwendungen und Umlagen	1.569.080,00 €	8,19%
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	716.850,00 €	3,74%
privatrechtliche Leistungsentgelte	799.750,00 €	4,17%
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	780.227,00 €	4,07%
Finanzerträge	214.250,00 €	1,12%
Sonstige ordentliche Erträge	576.076,00 €	3,01%

Summe: 19.159.196,00 €

Wofür werden die kommunalen Gelder verwendet?

Personalaufwendungen für 155 Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter <i>davon: 35 im Erziehungsdienst 37 im Bauhof 25 im Reinigungsdienst 58 in der Verwaltung</i>	6.619.668,00 €	30,35%
Versorgungsaufwendungen	367.621,00 €	1,69%
Energie/Wasser/Abwasser	654.297,00 €	3,00%
Niederschlagswassergebühren Straßen	538.000,00 €	2,47%
Unterhaltung Infrastruktur	392.200,00 €	1,80%
Sonstige Sach- u. Dienstleistungen	1.649.095,00 €	7,56%
Kreisumlage	6.596.352,00 €	30,24%
sonstige Zuwendungen, Umlagen	996.909,00 €	4,57%
bilanzielle Abschreibungen	2.205.700,00 €	10,11%
sonstige ordentliche Aufwendungen	994.074,00 €	4,56%
Zinsaufwendungen	797.600,00 €	3,66%

Summe: 21.811.516,00 €

Die oben stehenden Gesamtsummen der Aufwendungen und Erträge des Ergebnishaushaltes sind Bestandteil der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2013.

Zur Finanzierung des zahlungswirksamen Defizits ist die Neuaufnahme von Liquiditätskrediten in Höhe von rd. 2,7 Mio. Euro erforderlich.

Das aufgelaufene Defizit aus Liquiditätskrediten beträgt am Jahresende 2012 rd. 13,5 Mio. Euro. Der Bedarf an Liquiditätskrediten wird sich laut Planung zum 31.12.2013 auf rd. 16,2 Mio. Euro erhöhen.

Was kosten die kommunalen Leistungen?

Die Leistungen der Verwaltung werden in Produkten zusammengefasst. Im Folgenden sind wesentlichen Bereiche und die hierfür aufzubringenden Mittel dargestellt.

Grundschulen	1.522.125,00 €	6,98%
Kinderbetreuung (Kita's, Krippen, u.a.)	1.916.007,00 €	8,78%
Unterhaltung der öffentlichen Straßen u. ÖPNV	3.674.247,00 €	16,85%
Brandschutz	354.448,00 €	1,63%
Sportstätten, Sportförderung, Spiel u. Bolzplätze	435.553,00 €	2,00%
Umwelt-, Natur- und Gewässerschutz	343.038,00 €	1,57%
Allgemeine Sicherheit u. Ordnung	270.957,00 €	1,24%
Abfallwirtschaft	551.004,00 €	2,53%
Friedhöfe	439.906,00 €	2,02%
Ludwig-Jahn-Bad	283.169,00 €	1,30%
Kulturelle Einrichtungen (Schlosstheater u.a.)	220.526,00 €	1,01%
Immobilienmanagement einschl. Wald- u. Forstwirtschaft	599.091,00 €	2,75%
Stadtjugendpflege	157.629,00 €	0,72%
Tourismusförderung	202.651,00 €	0,93%
Komm. Wirtschaftsförderung u. Stadtmarketing	118.681,00 €	0,54%
Kulturpflege, Bücherei und Musikschule	390.977,00 €	1,79%
Verwaltung und politische Gremien	2.285.277,00 €	10,48%
Bürgeramt	312.009,00 €	1,43%
Stadtsanierung, Wohnungsbau- und Solarförderung	167.500,00 €	0,77%
Allgemeine Finanzwirtschaft	7.470.844,00 €	34,25%
<i>davon: Kreisumlage u. a. Umlagen</i>	<i>6.978.236,00 €</i>	
<i>Zinsen für Liquiditätskredite</i>	<i>423.900,00 €</i>	
Sonstiges	95.877,00 €	0,44%

Summe:

21.811.516,00 €